
Information über die Datenverarbeitung zum Hinweisgebersystem der OeKB KI-Gruppe

In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen einer Hinweisgeber-Meldung und Ihre datenschutzrechtlichen Betroffenenrechte.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt stets auf Grundlage der geltenden gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere des österreichischen Bundesgesetzes über den Schutz personenbezogener Daten (Datenschutzgesetzes ("DSG")) und der Datenschutz-Grundverordnung ("DSGVO").

Allgemeines zum Hinweisgebersystem der OeKB KI-Gruppe

Sie können Ihren Hinweis bevorzugt über das extern gehostete **Hinweisgebertool OeKB-KI Gruppe Integrity Line** an die **Interne Stelle**, die die weitere Bearbeitung Ihres Hinweises durchführt, übermitteln. Alternativ können Sie Ihren Hinweis auch per E-Mail, postalisch, in einem Telefongespräch oder auf Wunsch in einem persönlichen Gespräch einbringen. Sämtliche Hinweise werden für die weitere Bearbeitung im Hinweisgebertool OeKB-KI Gruppe Integrity Line erfasst und verwaltet.

Die Gesellschaften der OeKB KI-Gruppe (siehe Punkt 1 unten) haben als **Interne Stelle** die Rechtsanwaltskanzlei

Dr. Anton Ehm, Dr.ⁱⁿ Simone Metz LL.M. & Mag. Thomas Mödlagl Rechtsanwälte (GbR)

Ansprechpartner RA Dr. Anton Ehm

Schönbrunner Straße 42/6

1050 Wien

ernannt.

Das **Hinweisgebertool OeKB-KI Gruppe Integrity Line** wird von der EQS Group GmbH, Siebensterngasse 31/8, 1070 Wien, als Cloud-Lösung an die Gesellschaften der OeKB KI-Gruppe bereitgestellt. Das Hinweisgebertool wird in einem Rechenzentrum der Telekom Deutschland GmbH gehostet und die Daten werden ausschließlich in der Europäischen Union verarbeitet. Mit EQS Group GmbH wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 Datenschutzgrundverordnung abgeschlossen.

Im Hinweisgebertool OeKB KI-Gruppe Integrity Line, auf welches über einen Link auf der Website des Verantwortlichen zugegriffen werden kann, haben Sie die Möglichkeit mit einem selbst gewählten Pseudonym/Benutzername und Passwort ein sicheres Postfach einzurichten, über welches in der Folge zum Gegenstand des Hinweises kommuniziert werden kann.

Jegliche Kommunikation mit OeKB KI-Gruppe Integrity Line erfolgt über eine verschlüsselte Verbindung. Die IP-Adresse Ihres Endgeräts wird während der Nutzung des Whistleblowing Tools OeKB KI-Gruppe Integrity Line nicht gespeichert.

Schließen Sie Ihrem Hinweis bei der Einbringung über OeKB KI-Gruppe Integrity Line Anlagen bei, so werden die Meta-Daten dieses Dokuments (z.B. Ersteller, Datum der Erstellung oder der letzten Änderung) automatisch gelöscht.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Abhängig davon, für welche der folgenden Gesellschaften der OeKB KI-Gruppe Sie einen Hinweis abgeben, ist die für die Datenverarbeitung Verantwortliche Folgende:

Oesterreichische Kontrollbank Aktiengesellschaft (OeKB)	Oesterreichische Entwicklungsbank AG (OeEB)	OeKB CSD GmbH (OeKB CSD)	Österreichische Hotel- und Touribusbank Gesellschaft m.b.H. (OeHT)
Am Hof 4 1010 Wien	Strauchgasse 1-3 1010 Wien	Strauchgasse 1-3 1010 Wien	Parkring 12a 1010 Wien
E-Mail: info@oekb.at www.oekb.at	E-Mail: office@oe-eb.at www.oe-eb.at	E-Mail: csd@oekb-csd.at www.oekb-csd.at	E-Mail: oeht@oeht.at www.oeht.at

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

E-Mail: Datenschutz@oekb.at	E-Mail: Datenschutz@oe-eb.at	E-Mail: Datenschutz@oekb-csd.at	E-Mail: datenschutz@oeht.at
sowie postalisch unter der oben angeführten Adresse zH Datenschutzbeauftragter	sowie postalisch unter der oben angeführten Adresse zH Datenschutzbeauftragter	sowie postalisch unter der oben angeführten Adresse zH Datenschutzbeauftragter	sowie postalisch unter der oben angeführten Adresse zH Datenschutzbeauftragter

2. Welche Daten werden verarbeitet und aus welchen Quellen stammen diese Daten?

Folgende Kategorien personenbezogener Daten können im Rahmen des Hinweisgebersystems verarbeitet werden:

Hinweisgebende Person

Es werden Daten wie z.B. Name, Adresse, Kontaktinformationen, berufs- und tätigkeitsbezogene Daten (Anmerkung: diese Daten können optional bereitgestellt werden; Hinweise können auch anonym erfolgen) sowie Daten und Informationen, welche im Rahmen des Hinweises bereitgestellt werden, verarbeitet. Dies können auch Daten besonderer Kategorien iSd Art. 9 DSGVO und Daten über strafrechtliche Verurteilungen, Straftaten und insbesondere auch über den Verdacht der Begehung von Straftaten iSd Art. 10 DSGVO sein.

Vom Hinweis betroffene Personen

Es werden jene personenbezogenen Daten verarbeitet, die im Hinweis durch die hinweisgebende Person bereitgestellt und in der Folge im Rahmen der Bearbeitungen und Aufklärung eines Hinweises erhoben werden. Regelmäßig werden dies Daten, wie z.B. Name, berufs- und tätigkeitsbezogene Daten sein und abhängig vom Gegenstand des Hinweises auch Daten besonderer Kategorien iSd Art. 9 DSGVO und Daten über strafrechtliche Verurteilungen, Straftaten und insbesondere auch über den Verdacht der Begehung von Straftaten iSd Art. 10 DSGVO.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Über das Hinweissystem können Hinweise auf Verstöße gegen rechtliche Bestimmungen und Compliance-Regelungen auf einem sicheren und vertraulichen Weg entgegengenommen, bearbeitet und verwaltet sowie erforderliche Maßnahmen eingeleitet werden.

Das Hinweisgebersystem dient der Aufdeckung, Prävention und Bekämpfung von Missständen und der Abwendung von (nicht-) finanziellen Schäden für den Verantwortlichen und Dritte (z.B. Eigentümer, Mitarbeitende und Kunden) sowie der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Darüber hinaus ermöglicht es das Erkennen von Schwachstellen und

Prozessoptimierungen und der Sicherstellung einer integren und ethischen Geschäftsführung im Einklang mit anwendbaren Gesetzen.

Bitte stellen Sie uns im Rahmen Ihrer Meldung nur jene Daten, Informationen und Unterlagen bereit, die für die Bearbeitung Ihrer Meldung unmittelbar relevant sind.

Rechtsgrundlagen

Die Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung allgemeiner personenbezogener Daten sind

- Art. 6 Abs 1 lit c DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, z.B. HinweisgeberInnenschutzgesetz, Bankwesengesetz, Finanzmarkt-Geldwäschegesetz)
- Art. 6 Abs 1 lit f DSGVO (Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen und Dritten). Die berechtigten Interessen sind die Prävention, Aufdeckung, Bekämpfung von Fehlverhalten und Gesetzesverstößen, Abwendung von (nicht-)finanziellen Schäden (Strafzahlungen, Reputationsschäden) sowie die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Für die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten iSd Art. 9 DSGVO kommen folgende Rechtsgrundlagen zur Anwendung:

- Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO (Geltendmachung, Ausübung, Verteidigung von Rechtsansprüchen)
- Art. 9 Abs 2 lit g DSGVO.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten über gerichtlich oder verwaltungsbehördlich strafbare Handlungen oder Unterlassungen, insbesondere auch über den Verdacht der Begehung von Straftaten iSd Art. 10 DSGVO, gründet auf § 4 Abs 3 Z 1 oder 2 Datenschutzgesetz.

4. Wer erhält meine Daten?

Empfänger Ihrer Daten sind die Interne Stelle Rechtsanwaltskanzlei **Dr. Anton Ehm, Dr.ⁱⁿ Simone Metz LL.M. & Mag. Thomas Mödlagl Rechtsanwälte (GbR)** sowie die EQS Group GmbH, als Softwarelieferant für OeKB KI-Integrity Line und die Telekom Deutschland GmbH als Subdienstleister der EQS Group GmbH, welche die OeKB KI-Integrity Line hostet. Die Daten in OeKB KI-Integrity Line sind verschlüsselt und weder EQS Group GmbH, Telekom Deutschland GmbH noch sonstige unberechtigte Dritte haben Zugriff auf Ihre Daten.

Neben der Internen Stelle haben beim Verantwortlichen jeweils zwei Personen Zugriff auf in OeKB KI-Integrity Line erfasste Hinweise. Im Rahmen der Bearbeitung eines Hinweises arbeitet die interne Stelle mit

dem Verantwortlichen zusammen und die Einbindung weiterer Mitarbeitender kann erforderlich sein. In diesem Fall werden Daten nur insoweit an zuständige Mitarbeitende offengelegt, als dies für die Bearbeitung unbedingt erforderlich ist. Alle involvierten Mitarbeitenden sind zur strengen Geheimhaltung aller ihnen im Rahmen der Bearbeitung bekanntgewordenen Daten und Informationen verpflichtet.

Sofern die Bearbeitung eines Hinweises ergeben hat, dass Melde- bzw. Anzeigeverpflichtungen bestehen, kann der Sachverhalt an zuständige Ermittlungsbehörden (z.B. Kriminalpolizei, Staatsanwaltschaft, Geldwäschemeldestelle), Gerichte, Aufsichtsbehörden (z.B. Finanzmarktaufsichtsbehörde) übermittelt werden.

Weiters können der Bankprüfer des Verantwortlichen, Rechtsanwälte, der Betriebsrat und weitere Dienstleister für Aufklärungsmaßnahmen von Hinweisen Empfänger Ihre Daten sein. Soweit keine gesetzliche Verschwiegenheitsverpflichtung besteht, werden diese Empfänger vertraglich zur strengen Geheimhaltung verpflichtet.

Unter bestimmten Umständen kann in verwaltungsbehördlichen oder gerichtlichen Verfahren die Offenlegung der Identität der hinweisgebenden Person angeordnet werden, sofern dies für das Verfahren notwendig und verhältnismäßig ist.

Darüber hinaus ist die Verantwortliche nach dem Datenschutzrecht in bestimmten Fällen verpflichtet, eine vom Hinweis betroffenen Person über die gegen sie erhobenen Vorwürfe zu informieren. Es handelt sich hierbei um eine gesetzliche Verpflichtung in Fällen, in denen objektiv nachgewiesen werden kann, dass die Weitergabe von Informationen an die vom Hinweis betroffene Person keine nachteiligen Auswirkungen mehr auf die betreffende Untersuchung des Hinweises haben kann. Soweit rechtlich möglich, wird Ihre Identität als Hinweisgeber nicht offengelegt, und es werden zudem Schritte unternommen, um sicherzustellen, dass keine Rückschlüsse auf Ihre Identität als Hinweisgeber gezogen werden können.

Die Vertraulichkeit kann nicht gewährleistet werden, wenn Sie vorsätzlich unrichtige Informationen mit dem Ziel der Diskreditierung einer Person übermitteln (Denunzierung).

5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Personenbezogene Daten werden so lange aufbewahrt, wie es für die Klärung und abschließende Beurteilung erforderlich ist, wenn das Unternehmen ein berechtigtes Interesse hat oder wenn die Speicherung gesetzlich vorgeschrieben ist. Diese Daten werden dann entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen gelöscht. In der Regel werden personenbezogene Daten ab ihrer letztmaligen Verarbeitung oder Übermittlung fünf Jahre aufbewahrt. Zugehörige Protokolldaten werden ab ihrer letztmaligen Verarbeitung oder Übermittlung bis drei Jahre nach Entfall der vorgenannten Aufbewahrungspflicht aufbewahrt.

7. Welche Betroffenenrechte stehen mir zu?

Sie haben grundsätzlich das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer gespeicherten Daten (Art. 18 DSGVO), ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) und ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) gegen die Verarbeitung gemäß den Voraussetzungen des Datenschutzrechts. Es wird bei der Bearbeitung von Betroffenenrechten abgewogen, ob das Interesse an Aufklärung eines Hinweises den genannten Betroffenenrechten entgegensteht, und ob Rechte und Freiheiten anderer Personen durch die Erfüllung von Betroffenenrechten beeinträchtigt werden.

Beschwerden können Sie an die Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, dsb@dsb.gv.at richten.

8. Bin ich zur Bereitstellung von Daten verpflichtet?

Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung von Daten.

9. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?

Es kommt keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling iSd Art. 22 DSGVO zum Einsatz.

10. Änderung dieser Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzinformation wird bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen, überarbeitet. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets [hier](#).